Englisches Theater an der Galileo-Schule

Billy, Deidre und der Hund Snuffles sind die Detektivagentur 'BDS'. Sie besuchen eine alte Dame, deren Haustiere auf mysteriöse Weise gestorben sind. Wer hat die unschuldigen Tierchen auf dem Gewissen? Die drei Jungdetektive stürzen sich in das aufregende Krimiabenteuer. Nur Snuffles erkennt, dass sich hinter dem hohen Zaun des Nachbarn ein Lagerplatz für gebrauchten Nuklearbrennstoff befindet...

Eine spannende Story, die den Schülern der Klassenstufen 5 bis 7 in der Sportaula der Galileo-Schule geboten wurde. Die englischsprachige Theatergruppe „White Horse“ war zu Gast in Bexbach und faszinierte das vielköpfige Publikum. Es ist mittlerweile Tradition, dass man einmal im Jahr ein englischsprachiges Theaterstück in den Unterricht einbindet. So werden im Vorfeld der Veranstaltung jeweils wichtige Vokabeln erarbeitet um das Verständnis des Gesehenen und Gehörten sicherzustellen. „Ich hätte selbst nicht gedacht, dass ich schon so viel in Englisch verstehe“, war nicht nur die Siebtklässlerin Marleen Andor von ihren eigenen Fähigkeiten nach rund zwei Jahren Englischunterricht verblüfft.

„Die Inszenierungen des White Horse Theatres sind so gestaltet, dass sie die Schüler zum Englischlernen motivieren“, erläuterte Englischlehrerin Ina Philipp den pädagogischen Ansatz. *„BDS and the Faceless Ghost“* brachte die Problematik der Kernkraft auf humorvolle Weise auf die Bühne und regte zur Diskussion an. Dass das Ganze praktisch „nebenbei“ noch mit Englisch-Lernen passierte, war gewollter Nebeneffekt. In der Tat besteht die künstlerisch-pädagogische Linie der Gruppe darin, die Aufführungen so zu gestalten, dass auch Schüler mit geringen Englischkenntnissen der Handlung folgen können. Die Bühnenbilder sind sehr einfach, so dass die Gruppen in jedem Aufführungsraum spielen können.

„White Horse Theatre“ ist ein pädagogisches Tourneetheater, das englischsprachige Theaterstücke an deutschen Schulen aufführt. Inzwischen ist White Horse Theatre zur europaweit größten professionellen Theatergruppe dieser Art geworden. Pro Jahr sehen sich ca. 350.000 Schüler die Aufführungen des Theaters an. Im nächsten Schuljahr wird die Gruppe natürlich wieder zu Gast in Bexbach sein, dann turnusgemäß mit einem Stück, das eher auf die älteren Schülerjahrgänge zugeschnitten ist.